

Das Turnierreglement im Detail

1. Spielberechtigt sind alle, die eine Beziehung zu Oberkirch nachweisen können (in Oberkirch wohnen; in Oberkirch arbeiten; in Oberkirch in einem Verein mitmachen, usw.).
2. Jeder Spieler darf in so vielen Mannschaften spielen wie er will. Die Turnierleitung nimmt aber bei der Gruppeneinteilung und dem Zeitplan keine Rücksicht auf Spieler, welche in mehreren Teams spielen.
3. In der Kategorie Schüler dürfen alle bis und mit 6. Klasse mitspielen (auch jene die diesen Sommer die 6. Klasse beenden). Pro Mannschaft darf höchstens 1 Schüler mitspielen, der nicht in Oberkirch die Schule besucht. Max. 4 Aktive. Als aktiv gilt, wer in einem Fussballverein ist.
4. Die Kategorie Mixed ist für Oberstufenschüler, Jung und Alt sowie Sie und Er gedacht. Bei genügend Anmeldungen werden entsprechende Unterkategorien gemacht. Pro Mannschaft dürfen max. 3 männliche Spieler über 14 Jahre alt sein (Jg. zählt).
5. Die Kategorie Jedermann steht allen offen, es dürfen allerdings max. 3 Aktive pro Mannschaft mitspielen. Als Aktive gelten Spieler, welche in der Saison 2018/2019 in einem oder mehreren Meisterschaftsspielen eines SFV-Vereins eingesetzt wurden. Die A-Junioren und die Senioren sind den Aktiven gleichgestellt.
6. Tore, die von Frauen oder Mädchen erzielt werden, zählen doppelt. Dies gilt bei allen Kategorien.
7. In Protestfällen und / oder auf Verlangen der Jury, muss sich jeder Spieler über sein Alter ausweisen können (z.B. ID-Karte). Falsche Angaben haben den Ausschluss der Mannschaft zur Folge. Die Protestgebühr beträgt Fr. 50.- und wird voll zurückerstattet, wenn der Protest gutgeheissen wird. Andernfalls geht sie zugunsten des Veranstalters.
8. Es darf nur in Turn- oder Trainingsschuhen mit Gummizapfen gespielt werden. Reklamationen wegen unkorrektem Schuhwerk müssen dem Schiedsrichter noch während des Spiels gemeldet werden. Wird ein Spieler wegen unkorrektem Schuhwerk verzeigt, geht das betreffende Spiel mit 0 : 3 forfait verloren. Reklamationen nach dem Spiel werden nicht mehr anerkannt und gelten demzufolge auch nicht als Protestgrund.
9. Die Spielzeit beträgt 12 Minuten (kein Seitenwechsel).
10. Die Offsideregulierung ist aufgehoben. Torauskick und Torabstoss vom Goalie direkt ins Netz werden als Tor gewertet. Torabwurf hingegen nicht, sofern der Ball nicht noch von mindestens einem Spieler berührt worden ist. Zurückspielen zum Torhüter ist erlaubt.
11. Spieler dürfen während des Spiels durch gemeldete Ersatzleute ausgewechselt werden. Mannschaftsänderungen müssen der Jury mindestens 10 Minuten vor dem Spiel gemeldet werden.
12. Bei jedem Spiel bekommt der Sieger 3 Punkte. Bei unentschiedenen Spielen erhält jedes Team 1 Punkt.
13. Es werden Gruppen gebildet, welche um den Gruppenmeister spielen. Die Mannschaft, welche am meisten Punkte hat, ist Gruppensieger. Bei Punktgleichheit entscheidet in folgender Reihenfolge: Direktbegegnung, Torverhältnis, Anzahl geschossene Tore. Endet ein Finalspiel unentschieden, so entscheidet ein Penaltyschiessen.
14. Das Penaltyschiessen findet direkt nach dem betreffenden Spiel statt. Pro Mannschaft werden je 5 Bälle getreten, wobei jeder Spieler nur einen Ball schiessen darf. Es dürfen keine fremden Spieler zum Penaltyschiessen zugezogen werden. Sind bei einer Mannschaft nicht fünf Spieler anwesend, verfallen die verbleibenden Schüsse.
15. Geht ein Spiel durch Protest forfait verloren oder muss vom Schiedsrichter abgebrochen werden, so wird es mit 0 : 3 berücksichtigt. Tritt eine Mannschaft nicht an, so geht das betr. Spiel forfait verloren. Der Einsatz wird nicht zurückerstattet.
16. Wird ein Spieler wegen grober, unfairer Spielweise oder unkorrektem Verhalten oder aus anderen Gründen vom Platz gestellt, so ist der Betroffene für sämtliche weiteren Spiele dieser Mannschaft gesperrt. Wird ein Schiedsrichter von einem oder mehreren Spielern während oder nach einem Spiel tätlich angegriffen, so wird die betreffende Mannschaft vom Turnier ausgeschlossen.
17. Das Turnier findet bei jeder Witterung statt. Der Veranstalter entscheidet jedoch über die Art der Durchführung.
18. Die Versicherung ist Sache des Teilnehmers. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Unfälle, Diebstähle, Beschädigungen, Böswilligkeiten etc.
19. Mit der Anmeldung durch den Mannschaftsführer anerkennt jeder Teilnehmer dieses Reglement und leistet ihm in allen Teilen Folge. Wo das Reglement keine Regelung vorsieht, ist einzig der Entscheid der Jury massgebend. Sie ist die oberste Instanz des Turniers.

Wir freuen uns auf ein tolles und faires Dorfturnier, **TSV Oberkirch**